

Turnier wirft Schatten schon voraus

RIEDE (ds) ■ „Als ich damals dem Organisatorenteam zum ersten Mal die Frage stellte, ob es sich lohnt, ein solches Highlight den Nachwuchssportlern dieser Region zu bieten, konnte keiner ahnen, dass dieses Turnier in kurzer Zeit zu einer der Top-Adressen im Nachwuchsfußball gehören würde,“ so Uwe Gräser, einer der Urheber des nun schon traditionellen JFK-Cup des MTV Riede.

Seine Frage beantwortete sich inzwischen von selbst. Am 16./17. Januar findet das internationale und mit Bundesliga-Nachwuchsteams gespickte E-Junioren-Hallenturnier zum siebten Mal in der Gustav-England-Sporthalle in Thedinghausen statt. Mit einem öffentlichen In-

■ Junioren-Turnier ■ der Extraklasse

teresse, im letzten Jahr wurden an beiden Tagen gut 2000 Zuschauer gezählt, das in unseren Gefilden seinesgleichen sucht.

Ausländische Vertreter sind diesmal die Deutsch-Tschechische Fußballschule (zum ersten Mal dabei), Sparta Prag, Southend United (England), GVAV Groningen (Holland) und Rapid Wien aus Österreich. Dazu noch die „Hochkaräter“ aus der Bundesliga. Wie den viermaligen Cup-Sieger Bayer Leverkusen, FC Schalke 04, VfL Wolfsburg, Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach, 1. FC Köln und Werder Bremen. Aus der Region kommen der MTV Riede, SV Baden und das Gewinnerteam um den Mc-Donalds-Cup mit lokalem Bezug dazu.

Mehr als 100 Helfer arbeiten beim JFK-Cup mit. Für den neu ins Orga-Team eingestiegenen Bodo Meins (50) eine Sache, die man nur mit viel Herz und Leidenschaft für den Fußball übernehmen kann. Nicht mehr dabei ist als Hallensprecher Siegfried Hoffmann. Sein Erbe treten Achims sportlicher Bürgermeister Uwe Kellner (53) und Medienprofi Bernd Rielefeld (47) an.